Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Veranstalter	
Vorwort des Herausgebers	V
AutorInnenverzeichnis	XI
Alois Obereder, Wien	
Bestandschutz in Österreich	1
I. Allgemeines	1
II. Versuch der systematischen Erfassung des Bestandschutzes unter verschiedenen	1
	3
Aspekten	
B. Quelle des Bestandschutzes	
C. Durch den Bestandschutz geschützter Kreis der ArbeitnehmerInnen	8
D. Zweck des Bestandschutzes	9
Arbeitsverhältnisses	0
2. Bestandschutz zur sozialen Absicherung	11
III. Bestandschutznormen im weiteren Sinn	
A. Bestandschutz bei einvernehmlicher Auflösung des Arbeitsverhältnisses	
B. Bestandschutz bei befristeten Arbeitsverhältnissen	
IV. Sonderprobleme	
A. Freie DienstnehmerInnen	14
B. Leitende Angestellte im Konzern und innerhalb des Konzerns delegierte	1.5
Organe	
V. Ausblick	16
Wilhelm Mestwerdt, Niedersachsen	
Bestandschutznormen in Deutschland	17
I. Einleitung	17
II. Verfassungsrechtliche Rahmenbedingungen	18
A. Grundrechtliche Gewährleistungen des Arbeitgebers	18
B. Grundrechtliche Gewährleistungen des Arbeitnehmers	
C. Gesetzgeberische Handlungsverpflichtungen	
III. Unionsrechtliche Rahmenbedingungen	
IV. Grundkonzeption des Kündigungsschutzrechts in Deutschland	
V. Regelungssystematik des Kündigungsschutzgesetzes	
A. Anwendungsbereich	
B. Soziale Rechtfertigung	21
1. Personenbedingte Kündigung	
2. Verhaltensbedingte Kündigungen	
3. Betriebsbedingte Gründe	
C. Außerordentliche Kündigung	
VI. Sonderkündigungsschutz	
VII. Tariflicher/Vertraglicher Sonderkündigungsschutz	

VIII. Kollektiver Kündigungsschutz	24
IX. Bestandschutz bei befristeten Arbeitsverhältnissen	25
X. Vorläufiger Weiterbeschäftigungsanspruch	25
XI. Praktische Erfahrungen mit Deutschem Bestandschutzrecht	
Georg Kodek, Wien	
Einordnung und Auswirkungen der vorläufigen Entscheidungswirkungen	
gem § 61 ASGG	29
I. Einführung	29
II. Historische Entwicklung	
III. Inhalt der Regelung und ausgewählte Einzelfragen	33
A. Grundsatz und Anwendungsbereich	33
B. Erstes Urteil erster Instanz	
1. Grundsatz	
2. Versäumungsurteil	
3. Einschränkung auf klagsstattgebende Urteile?	35
C. Fortbestehensfiktion	36
D. Vorläufige Hemmung	37
IV. Systematische Einordnung	
V. Rückzahlungspflicht	
A. Problemstellung	
B. Meinungsstand	
C. Eigene Stellungnahme	45
Grundsätzliche Einwände	45
2. Verzinsung	48
3. Prozessuale Durchsetzung des Rückforderungsanspruchs	
VI. Regelungsmöglichkeiten de lege ferenda	
VII. Fazit	
VII. I UZI	1)
Diana Niksova, Wien	
Kündigungsschutz und Kollisionsrecht – eine harmonische Beziehung?	51
I. Einleitung	52
A. Ausgangslage	
B. Anlassfälle	
1. OGH 9 ObA 65/11s	
2. OGH 8 ObA 34/14d	
3. OGH 9 ObA 54/13a	
C. Problemstellung	
II. Mögliche Anknüpfungen	
A. Betriebsverfassungsstatut	55
B. Arbeitsvertragsstatut	
Subjektives Arbeitsvertragsstatut	56
Objektives Arbeitsvertragsstatut	
C. Eingriffsnormen iSd Art 9 Rom I-VO	59
III. Arbeitsvertragsstatut versus Betriebsverfassungsstatut	61
A. Ausgangslage	
B. Autonome Auslegung des Begriffs "Individualarbeitsverträge"	01
iSd Art 8 Rom I-VO	61
C. Beteiligung "Dritter" an der Kündigung	
C. Detering and the Runding	00
1) Kollisionsrechtliches Ergebnis	68
D. Kollisionsrechtliches Ergebnis	

69
70
70
73
73
75
75
76
78
78
80
80
81
81
83
84
84
85
88
90